

Gemeinsame Pressemitteilung

Stuttgart, 24. Februar 2014

SPD-Landtagsfraktion und BWKG wollen gleiche Karrierechancen für Ärztinnen und Ärzte

Hinsichtlich der Karrierechancen von Ärztinnen sind die Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft (BWKG) und die SPD-Landtagsfraktion einer Meinung. Bei einem Meinungsaustausch in Stuttgart stimmte man darin überein, dass weitere Anstrengungen notwendig sind.

Anlass für das Gespräch waren die Ergebnisse eines Berichtsanspruchs der SPD-Abgeordneten Sabine Wölfle (Landtagsdrucksache 15/4059). Danach sind in der Medizin aktuell etwa 60 % aller Studienabsolventinnen und -absolventen Frauen. In den Chefarztpositionen sind allerdings in Baden-Württemberg nur 9 % weiblich, bei den Oberarztstellen 23 %. Im bundesweiten Vergleich liegt Baden-Württemberg damit auf den hinteren Rängen. „Im 21. Jahrhundert sollte sich dies bald ändern“, betonte Sabine Wölfle.

Aus Sicht des Vorstandsvorsitzenden der BWKG, Landrat Thomas Reumann, werden die Veränderungen bei den Studierenden automatisch zu einem gleichberechtigteren Verhältnis zwischen Ärztinnen und Ärzten in den Kliniken führen. Der Fachkräftemangel werde dies noch beschleunigen. Bei ihrem Engagement für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf dürften die Krankenhausträger nicht nachlassen. Die Kliniken seien aber auch auf die Unterstützung von außen angewiesen – etwa bei der Bereitstellung ausreichender Kita-Plätze durch die Kommunen.

Sabine Wölfle forderte Veränderungen in der Betriebskultur: „Insbesondere regelmäßige Personalgespräche zur beruflichen Entwicklung und entsprechende Fortbildungen der Leitungsebene sollten zum Standard gehören.“ Zudem seien weitere Verbesserungen in der betrieblichen Anbindung während der Elternzeit möglich.

Die Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft wolle die Karrierechancen von Ärztinnen weiterhin durch die Publikation von Best-Practice-Projekten in Zusammenarbeit mit der Deutschen Krankenhausgesellschaft unterstützen.

An dem Gespräch nahmen neben MdL Wölfle und Landrat Reumann die Ärztliche Direktorin des Zentrums für Innere Medizin I am Stuttgarter Marienhospital, Professor Dr. Monika Kellerer, die Personalleiterin des Schwarzwald-Baar Klinikums, Karin Burtscher, Hauptgeschäftsführer Matthias Einwag sowie der gesundheitspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Florian Wahl, teil.

Ihre Ansprechpartner:

SPD-Landtagsfraktion: Sven Plank, Stv. Pressesprecher, Konrad-Adenauer-Str. 12, 70173 Stuttgart, Telefon 0711 2063-726, sven.plank@spd.landtag-bw.de

Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft e.V.: Annette Baumer, Referentin für Presse und Politik, Birkenwaldstraße 151, 70191 Stuttgart, Tel.: 0711 25777-45, baumer@bwkg.de